

Datenschutzerklärung der DenizBank AG für Bewerber

(1) Verantwortlicher und Geltungsbereich

Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

DenizBank AG

Thomas-Klestil-Platz 1

A-1030 Wien

Österreich

Tel.: +43 (0) 505-105/2000

E-Mail: humanresources@denizbank.at

Website: www.denizbank.at

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung von Bewerberdaten und für das Bewerbungsverfahren für Positionen in der DenizBank AG.

(2) Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Herr Mag. Andreas Waberer

Thomas-Klestil-Platz 1

1030 Wien

E-Mail: datenschutz@denizbank.at

Sofern Betroffenenrechte iSv Punkt (7) dieser Datenschutzerklärung (z. B. Recht auf Auskunft, Recht auf Löschung etc.) geltend gemacht werden, können diese Ansuchen bzw. Anträge an humanresources@denizbank.at oder postalisch an Thomas-Klestil-Platz 1, 1030 Wien, Österreich gerichtet werden.

(3) Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Hierzu gehören beispielsweise Informationen wie Ihr Name, Ihr Alter, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, Ihr Geburtsdatum oder Ihre E-Mail-Adresse. Informationen, bei denen wir keinen (oder nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand einen) Bezug zu Ihrer Person herstellen können, z.B. durch Anonymisierung der Informationen, sind keine personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (bspw. das Erheben, das Abfragen, die Verwendung, die Speicherung oder die Übermittlung) bedarf immer einer gesetzlichen Grundlage oder Ihrer Einwilligung.

(4) Datenverarbeitung

a) Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Wir erheben und verwenden in erster Linie personenbezogene Daten, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens direkt oder über einen externen Personaldienstleister zur Verfügung gestellt haben. Des Weiteren können wir im Zuge des Bewerbungsprozesses auch Daten verarbeiten, die wir selbst über Sie erheben (z.B. durch Notizen im Rahmen des Bewerbungsgespräches oder öffentlich zugängliche Quellen, wie Presse, Internet und andere Medien) soweit dies erforderlich ist und wir nach den gesetzlichen Vorschriften diese Daten verarbeiten dürfen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Abwicklung des Bewerbungsprozesses und um eine optimale Stellenbesetzung zu gewährleisten. Insbesondere werden Ihre Daten zur Prüfung und Beurteilung Ihrer Eignung für eine zu besetzende Stelle verarbeitet.

Zu diesen Zwecken werden insbesondere die folgenden Daten verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Kontaktinformationen (E-Mail-Adresse, Mobiltelefonnummer)
- Anschrift
- Geburtsdatum

- Staatsbürgerschaft
- Berufserfahrung
- Daten zur Ausbildung
- Foto (sofern von Ihnen zur Verfügung gestellt)
- Lebenslauf
- Gehaltsvorstellungen
- alle sonstigen im Zuge des Bewerbungsprozesses übermittelten oder erhobenen Daten (z.B. sonstige Daten die sich aus Lebenslauf, Bewerbungsunterlagen, Zeugnissen, Dienstzeugnissen, etc. ergeben)

Eine weitere Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten findet nicht statt. Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbezwecken oder Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte ohne Ihre Einwilligung findet, ausgenommen der unten dargestellten Fälle, nicht statt, es sei denn, dass wir zur Herausgabe von Daten gesetzlich verpflichtet sind.

b) Rechtsgrundlage

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Beim Bewerbungsprozess handelt es sich um vorvertragliche Maßnahmen, weswegen Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO die hauptsächliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten im Zuge des Bewerbungsprozesses darstellt (sofern nicht im Folgenden eine andere Rechtsgrundlage beschrieben wird).

Art 6 Abs 1 lit f DSGVO dient als Rechtsgrundlage, wenn die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen der DenizBank AG oder Dritter erforderlich ist und die Interessen oder die Grundrechte des Betroffenen nicht überwiegen. Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grund berechtigter Interessen, um innerhalb der DenizBank AG ihre Bewerbung auch mit anderen offenen Posten abzugleichen, um für jede Position die bestmögliche Besetzung zu finden. Zu diesem Zwecke werden Ihre Daten jedoch nicht an Dritte weitergegeben.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten. Die Zustimmung dient insbesondere für eine etwaige Evidenzhaltung Ihrer Daten für zukünftige offene Stellen in der DenizBank AG, die Ihrem Profil entsprechen könnten, als Grundlage.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die DenizBank AG unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Als Bank und potentieller Arbeitgeber unterliegen wir diversen rechtlichen Verpflichtungen. Primär sind dies gesetzliche bzw. kollektivvertragliche Anforderungen (zB GKK-Anmeldung, Vordienstzeitenanrechnung), aber auch ggf. aufsichtsrechtliche oder andere behördliche Vorgaben.

c) Datenlöschung und Speicherdauer

Wir speichern Daten, die wir auf Grund einer Bewerbung erhalten haben, jedenfalls für die Dauer des Bewerbungsprozesses (zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich). Darüber hinaus speichern wir im Falle einer Ablehnung Ihrer Bewerbung Daten aus dem Bewerbungsprozess auf Grund des berechtigten Interesses, uns gegen etwaige Ansprüche aus dem Bewerbungsprozess verteidigen zu können. Eine solche Speicherung erfolgt für längstens 7 Monate nach Beendigung des Bewerbungsprozesses, wobei die Löschung automatisch erfolgt. Eine darüberhinausgehende Speicherung Ihrer Daten findet nur im Falle einer Anstellung, oder wenn Sie der Evidenzhaltung Ihrer Daten ausdrücklich zugestimmt haben, statt.

Im Zuge der Löschung werden auch die personenbezogenen Anmeldedaten, die Sie im Rahmen der Erstellung des Accounts angegeben haben, gelöscht. Von der Löschung Ihrer Daten werden Sie per E-Mail gesondert informiert. Für Bewerbungen die nach der Löschung Ihrer Daten durchgeführt werden sollen, müssten Sie einen neuen Account anlegen, wobei hierfür wieder dieselbe E-Mail-Adresse verwendet werden kann.

Sollte die Bewerbung zu einer Anstellung führen, werden Ihre Daten auf Grund der Anstellung weiterverarbeitet. In diesem Fall wird Ihnen noch eine gesonderte Datenschutzerklärung für Mitarbeiter zur Verfügung gestellt.

d) Automatische Entscheidungsfindung

Im Zuge des Bewerbungsprozesses werden keine Systeme zur automatischen Entscheidungsfindung eingesetzt (insbesondere findet keine KI gesteuerte Vorauswahl statt).

(5) Cookies

Wir setzen auf unserem Bewerberportal keine Cookies, die Ihre Zustimmung erfordern würden. Es werden ausschließlich die folgenden Cookies verwendet, welche aus technischer Sicht notwendig sind, um die Funktionalität der Seite zu gewährleisten:

Name: ASP.NET_SessionId
Domain: career.denizbank.at
Ablaufdatum: Beim Beenden der Browser Sitzung

Name: AspxAutoDetectCookieSupport
Domain: career.denizbank.at
Ablaufdatum: Beim Beenden der Browser Sitzung

Name: TS01be9555
Domain: career.denizbank.at
Ablaufdatum: Beim Beenden der Browser Sitzung

Name: __AntiXsrfToken
Domain: career.denizbank.at
Ablaufdatum: Beim Beenden der Browser Sitzung

(6) Empfänger oder Kategorien von Empfängern Ihrer Daten

a) Allgemein

Innerhalb unseres Hauses erhalten diejenigen Stellen bzw. Mitarbeiter*Innen Ihre Daten, die diese zur Abwicklung des Bewerbungsprozesses für die konkrete Stelle benötigen (z.B. Führungskräfte, Mitarbeiter und Fachabteilungen, die einen neuen Mitarbeiter suchen oder an der Entscheidung über die Stellenbesetzung mitwirken). Darüberhinausgehend kann es sein, dass wir auf Grund unseres berechtigten Interesses Ihre Bewerbung auch zum Zwecke der Prüfung, ob andere offene Stellen für Sie in Frage kommen, verarbeiten und intern weiterleiten. Eine Weiterleitung an Dritte erfolgt in diesem Zusammenhang jedoch nie ohne Ihre Zustimmung.

Wir geben Ihre persönlichen Daten ansonsten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO erteilt haben
- nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO für die Weitergabe eine gesetzliche Verpflichtung besteht
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Unternehmensinteressen wie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.

Des Weiteren können die personenbezogenen Daten auch an eingesetzte Auftragsverarbeiter (Dienstleister) übermittelt werden, sofern diese den in Auftragsverarbeitungsvereinbarungen schriftlich vorgegebenen datenschutzrechtlichen Anforderungen entsprechen und sich zur Verschwiegenheit verpflichten. Sofern wir einen Auftragsverarbeiter beauftragen, bleiben dennoch wir für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich.

b) Drittlandtransfer

Manche der oben genannten Empfänger können sich außerhalb Österreichs oder außerhalb der Europäischen Union befinden oder Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Österreichs bzw. außerhalb der Europäischen Union verarbeiten. Das

Datenschutzniveau in diesen Ländern entspricht unter Umständen nicht jenem Österreichs bzw. den Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Wir dürfen in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass wir Auftragsverarbeiter außerhalb der Europäischen Union nur dann einsetzen, wenn für das betreffende Drittland ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, wenn wir geeignete Garantien (z.B. aktuelle Standardvertragsklauseln) vereinbart haben, wenn geeignete Garantien gegeben sind wie z.B. wenn wir verbindliche interne Datenschutzvorschriften mit dem Auftragsverarbeiter vereinbart haben oder wenn Sie uns Ihre ausdrückliche Zustimmung erteilt haben. Wir setzen somit in solchen Fällen alle Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau bieten.

(7) Videoüberwachung in den Filialen & der Zentrale

DenizBank AG nutzt in Filialen / der Zentrale zum Zwecke des vorbeugenden Schutzes von Personen und Sachen Videokameras. In den Filialen deckt deren Blickfeld einen Teil der Filialfläche ab. Ausdrücklich festgehalten wird, dass die Videokameras nicht dazu dienen, Bewerbungsgespräche aufzuzeichnen. Festgehalten wird, dass die Aufzeichnungen der Videoüberwachung nach spätestens 30 Tagen (Außenkameras nach spätestens 72 Stunden) gelöscht werden. Eine über diese Zeit hinaus dauernde Aufbewahrung findet nur dann statt, wenn dies zu Beweissicherungszwecken im Falle strafbarer Handlungen erforderlich ist. Im Zuge des persönlichen Vorstellungsgespräches wird es in der Regel notwendig sein zumindest kurzzeitig, Orte zu betreten, welche videoüberwacht sind.

(8) Betroffenenrechte

a) Auskunftsrecht

Gemäß Art. 15 DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Sie können insbesondere Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung,

Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, über eine Übermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

b) Recht auf Berichtigung

Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

c) Recht auf Löschung

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

d) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, wir die Daten nicht mehr benötigen und Sie deren Löschung ablehnen, weil Sie diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen. Das Recht aus Art. 18 DSGVO steht Ihnen auch zu, wenn Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit

Gemäß Art. 20 DSGVO können Sie verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder Sie können die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen.

f) Recht auf Beschwerde

Gemäß Art. 77 DSGVO steht Ihnen das Recht zu, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

g) Widerruf der Einwilligung

Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende(n) Datenverarbeitung(en) für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

h) Widerspruchsrecht

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im Fall der Direktwerbung besteht für Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das von uns ohne Angabe einer besonderen Situation umgesetzt wird. Wir werden im Falle eines Widerspruches Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die im Vergleich zu Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

(9) Datensicherheit und Sicherungsmaßnahmen

Wir verpflichten uns, Ihre Privatsphäre zu schützen und Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln. Um eine Manipulation, einen Verlust oder einen Missbrauch Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu vermeiden, treffen wir umfangreiche technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen, die regelmäßig überprüft und dem technologischen Fortschritt angepasst werden.